



Aus dem Inhalt:

- Aktuelle Informationen zur derzeitigen SARS-CoV2 Situation

- Gefährdung durch das Auftreten der Geflügelpest-HPAIV H5
- Umfrage zum Klimaschutz wird gestartet
- Beschlüsse des Gemeinderates vom 21. u. 28.09.2020



DER HERBST IST IN VOLLEM GANGE...



...aber auch der Corona-Virus ist auf dem Vormarsch und während ich meine Kolumne schreibe, befinden wir uns am 2. Tag des "Lockdown – Light" wie er auch genannt wird. Ich weiß, diese erneuten Einschränkungen des persönlichen Le-

bens stoßen nicht überall auf Gegenliebe. Trotzdem bitte ich Sie eindringlich, sich an die vorgeschriebenen Regeln zu halten. Auch mir persönlich wird es schwerfallen, denn auch ich kann in diesem Monat meinen Sohn nicht persönlich besuchen und wir müssen auf die Videotelefonie zurückgreifen.

Es gab aber auch viele schöne Dinge im Oktober, von denen ich Ihnen noch berichten möchte.

Am 03. Oktober besuchte uns eine kleine Delegation aus der Gemeinde Brand. Brand war eine Partnerkommune des Ortsteiles Langenberg. Vor 30 Jahren pflanzte man gemeinsam die Linde auf dem heutigen Parkplatz des Rathauses und der damalige Bürgermeister Herr König und der jetzige Bürgermeister Herr Schindler wollten sich davon überzeugen, dass die Linde noch steht.



Es war ein herzlicher Besuch und die Brandner waren überrascht, wieviel in unserer Gemeinde passiert ist. Man verbrachte einen gemeinsamen Tag miteinander und verabschiedete sich damit, dass man sich im kommenden Jahr in Brand treffen möchte. Ebenfalls verabredete ich mit meinem Amtskollegen Schindler, dass man diese Partnerschaft etwas wiederbeleben könnte. Mal schauen wie es sich entwickelt, mir wäre sehr daran gelegen.

Ein wirklich sehr seltenes Jubiläum durfte ich in Reichenbach mit dem Ehepaar Geiler feiern. Das seltene Ereignis der Gnadenhochzeit, 70 gemeinsame Ehejahre. Bei meinem Besuch machte es den Eindruck, als wären Erich und Lucie Geiler immer noch verliebt wie am ersten Tag. Beide plagen zwar die altersbedingten Wehwehchen, aber sie leben immer noch glücklich in ihren eigenen vier Wänden. Unterstützt werden Sie dabei von ihrer Tochter und deren Mann.

Mir ist nur ein weiteres Ehepaar in Callenberg bekannt, was noch länger verheiratet ist. Käthe und Henry Vogel. Das Ehepaar Vogel bringt es in diesem Jahr auf 73 gemeinsame Ehejahre und beide fiebern dem 75. Ehejubiläum, der "Kronjuwelen Hochzeit" entgegen.

Allen beiden Ehepaaren wünsche ich von Herzen Gesundheit und noch viele gemeinsame Stunden, im Namen der gesamten Gemeinde.

Mit einem neidischen aber auch wehmütigen Auge musste ich den Eintritt in den Ruhestand von unserer ehemaligen Gemeindeschwester, Frau Doris Lenz, zur Kenntnis nehmen. Aber Doris wäre nicht Doris, wenn sie das sang- und klanglos einfach so gemacht hätte. In einer kleinen Zusammenkunft verabschiedete sie sich aus dem aktiven Berufsleben, nach 50 Jahren im medizinischen/pflegerischen Dienst.



Im Namen der Gemeinde Callenberg habe

ich mich bei Frau Doris Lenz, für Ihre geleistete Arbeit zum Wohle der Gemeinde bedankt und ihr den "Ehrenpokal des Bürgermeisters" und die Eintragung ins Ehrenbuch zukommen lassen.

Frau Lenz war nicht nur beruflich aktiv für unsere Gemeinde, auch Ihre Unterstützung im Vereinsleben ist hervorzuheben. Sie hat aber nie gern darüber gesprochen, sondern lieber unterstützt. Danke Doris und deinem Ehemann, genießt die freie Zeit und bleibt noch lange gesund.

Ein in der heutigen Zeit auch seltenes Jubiläum, feierte die Kämmerin der Gemeinde Callenberg am 01. November. Frau Silke Müller hatte an diesem Tag 30-jähriges Dienstjubiläum. Die jüngeren Mitarbeiterinnen sagten scherzhaft "Da hast du schon hier gearbeitet, da wurde ich gerade geboren". Danke Silke für 30 Jahre Dienst zum Wohle der Gemeinde Callenberg.

Aus dem Gemeinderat kann ich in dieser Kolumne noch nicht weiter berichten, da die Gemeinderatssitzung erst am 09.11.2020 stattfindet.

Aber wir haben insgesamt 12 Tagesordnungspunkte rund um das Thema Kindertageseinrichtungen. Ein straffes Programm, aber dieser Bereich muss komplett neu geordnet werden.

Auch steht der Erwerb eines Rasentraktors für den Bauhof und der Kauf eines Kleinbusses für die Grundschule Callenberg auf der Tagesordnung.

Im Dezember wollen wir dann über die Auftragsvergabe zum Bau des zweiten und dritten Bauabschnittes beim Radwegebau diskutieren und beschließen.

Was die Baustellen der Gemeinde anbelangt, so kommen wir in der alten Turnhalle Langenberg sehr gut voran und ich hoffe,

AMTLICHER TEIL

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg - 11/2020



dass wir wenn die Turnhallen wieder nutzbar sind, die neuen Umkleideräume ihrer Bestimmung übergeben können.

Viele kleinere Dinge werden derzeit noch durch den Bauhof erledigt und der Kommunale Zweckverband Stadtbeleuchtung hat schon die erste Weihnachtsbeleuchtung aufgehangen.

Sie merken es geht also langsam auf Weihnachten zu, auf das Ende des Jahres.

Einen Punkt muss ich noch erwähnen. Dabei geht es um die BHG in Langenchursdorf. Wir befinden uns gerade in Gesprächen zwischen dem Landkreis Zwickau und der BHG. Der Landkreis Zwickau möchte gern die Ufermauer und die Fahrbahn in Höhe BHG erneuern und die Bushaltestelle entsprechend ausbauen und verlegen, dazu sind Grundstücksgespräche nötig, welche gerade geführt werden.

Es ist nicht die Rede davon, dass die BHG schließt. Aus diesem Grund möchte ich dem Gerücht wiedersprechen.

Die Gemeinde möchte in Absprache mit den Ortschaftsräten im Herbst noch jede Menge Bäume pflanzen, also wundern Sie sich nicht.

Ebenfalls möchten wir das Projekt "Blühwiese" intensiver anfassen und suchen derzeit Standorte, wo dies umsetzen können.

Bitte bleiben Sie alle gesund

Ihr Bürgermeister



Daniel Röthig

AMTLICHER TEIL

Aktuelle Informationen zur derzeitigen SARS-CoV-2 (Corona) Situation

Wir möchten Sie bitten sich weiterhin über aktuell geltende Regelungen, in Bezug auf die Eindämmung der Corona-Pandemie, zu informieren. Dies können Sie über die über die Homepage der Gemeindeverwaltung Callenberg (www.callenberg.de) sowie über unserer Facebook-Seite tun, diese werden täglich aktualisiert!

Für Anfragen rund um das Thema COVID-19 nutzen Sie bitte die Corona-Hotline des Landkreises Zwickau. Diese steht den Bürgerinnen und Bürgern unter der Rufnummer 0375 4402-21111 zur Verfügung.

Aber auch auf nachfolgenden vertrauenswürdigen Internetseiten könne Sie sich über die derzeitige Situation informieren.

Seite des Robert-Koch-Institutes:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html

Seite des Sächsischen Ministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (hier gibt es Informationen des Freistaates Sachsen):

https://www.sms.sachsen.de/coronavirus.html

Seite des Landkreises Zwickau:

https://www.landkreis-zwickau.de/coronavirus-sars-cov-2

Gefährdung durch das Auftreten der Geflügelpest – HPAIV H5 (Vogelgrippe)

Lebensmittelüberwachungsund Veterinäramt weist auf die Einhaltung von Schutzmaßnahmen hin



Seit Ende Juli 2020 wird aus Russland und Kasachstan eine Serie von HPAIV H5 Ausbrüchen bei Geflügel und Wildvögeln gemeldet. Die Region liegt auf der Route von migrierenden Wasservögeln, die im Herbst nach Europa ziehen. Daher hat das Friedrich-Loeffler-Institut in seiner aktuellen Bewertung das Risiko eines Eintrags von HPAIV nach Europa und Deutschland im Laufe des Herbstes oder Winters als **hoch** eingestuft ⁽¹⁾.

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt weist auf die Einhaltung der vorbeugenden Schutzmaßnahmen durch die Geflügelhalter hin. Beim Auftreten folgender Veränderungen ist der Bestand zwingend tierärztlich untersuchen zu lassen:

 wenn innerhalb von 24 Stunden Verluste von mindestens drei Tieren bei einer Bestandsgröße von bis zu 100 Tieren auftreten oder

- wenn innerhalb von 24 Stunden Verluste von mehr als zwei Prozent bei einer Bestandsgröße von mehr als 100 Tieren auftreten
- wenn es zu einer erheblichen Veränderung der Legeleistung oder der Gewichtszunahme kommt.

Die Pflicht zur Untersuchung des Geflügelbestandes durch einen Tierarzt besteht weiterhin, wenn in einem Geflügelbestand, in dem ausschließlich Enten und Gänse gehalten werden, über einen Zeitraum von mehr als vier Tagen

- Verluste von mehr als der dreifachen üblichen Sterblichkeit der Tiere des Bestandes oder
- eine Abnahme der üblichen Gewichtszunahme oder Legeleistung von mehr als Fünf von Hundert auftreten.

Wer Geflügel nicht ausschließlich in Ställen hält, hat sicherzustellen, dass

- die Tiere nur an Stellen gefüttert werden, die für Wildvögel nicht zugänglich sind,
- die Tiere nicht mit Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, getränkt werden und



Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufbewahrt werden.

Somit soll eine Minimierung von direkten und indirekten Kontaktmöglichkeiten zwischen Geflügel und wilden Wasservögeln und natürlichen Gewässern erfolgen.

Weiterhin wird darum gebeten, ein vermehrt auftretendes Verenden von wildlebenden Wasservögeln und Greifvögeln dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt mitzuteilen.

Kontakt:

Landkreis Zwickau Landratsamt/Dezernat 3

Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Chemnitzer Straße 29 08371 Glauchau

Telefon: 0375 4402-22601 Fax: 0375 4402-32600

E-Mail: lueva@landkreis-zwickau.de

(1) https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/aviaere-

influenza-ai-gefluegelpest/

Umfrage zum Klimaschutz wird gestartet

Der Klimamanager Sven Dörr informiert, dass am 1. November 2020 eine Online-Befragung zum Klimaschutz im Landkreis



Zwickau mit dem Thema "Bestimmung von Handlungsfeldern beziehungsweise Maßnahmen zur Umsetzung des lokalen Klimaschutzes auf Landkreisebene aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger" starten wird.

Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es zwei Möglichkeiten: https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/landkreis-zwickau/beteiligung/themen/1021834 https://mitdenken.sachsen.de/1021834 Der Klimamanager hofft auf eine große Resonanz. "Die Ergebnisse der Umfrage sollen uns wichtige Erkenntnisse zu den Handlungsfeldern der zukünftigen Arbeit des Klimabeirates bringen und folglich eine wichtige Grundlage für unser künftiges Klimaschutzkonzept bilden."

Schnell und unkompliziert können die Fragen rund um das Thema Klimaschutz mit ein paar Klicks beantwortet werden. "Alle Fragen zur Person werden anonymisiert und nach Auswertung der Umfrage vernichtet", versichert Dörr.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg hat in der Gemeinderatssitzung vom 21.09.2020 und 28.09.2020 nachfolgende Beschlüsse gefasst:

▶ Beschluss Nr. 58/2020

Der Gemeinderat beschließt, der Beschluss 46/2020 Gewässerunterhaltungsunterstützungspauschale 2019 – Vergabe von Bauleistungen wird aufgehoben.

▶ Beschluss Nr. 59/2020

Der Gemeinderat beschließt, der Auftrag für Bauleistungen im Sinne der fachgerechten Beseitigung der Anschwemmungen / Anlandungen im Bereich der Bachsohle von Gewässern II.

Ordnung wird im Zuge der Gewässerunterhaltungsunterstützungspauschale 2019 und 2020 an die Fa. Transport- und Baggerbetrieb D. Vogel, Hauptstraße 128, 09355 Gersdorf in Höhe von 37.252,24 Euro vergeben.

▶ Beschluss Nr. 60/2020

Der Gemeinderat beschließt, die Änderung der Polizeiverordnung der Gemeinde Callenberg.

▶ Beschluss Nr. 61/2020

Der Gemeinderat beschließt, für die Energieeffiziente Sanierung der Straßenbeleuchtung durch LED-Leuchten zweier Lichtsysteme im Gemeindegebiet Callenberg wird der Kommunale Zweckverband Stadtbeleuchtung aus St. Egidien mit der Ausführung in Höhe von insgesamt 47.507,11 € beauftragt.

▶ Beschluss Nr. 62/2020

Der Gemeinderat beschließt, zur Beschaffung des neuen HLF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Callenberg, OF Langenberg-Meinsdorf wird folgende Leistung zur geprüften Angebotssumme von insgesamt 413.874,86 € vergeben:

Fahrgestell, Aufbau und feuerwehrtechnische Beladung, als Komplettvergabe, an die Firma Albert Ziegler GmbH, Albert-Ziegler-Straße 1 in 89537 Giengen / Brenz.

▶ Beschluss Nr. 63/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg wägt die Stellungnahmen zum Entwurf der 2. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Spedition Prüstel GmbH mit Begründung in der Fassung vom Januar 2020 gemäß folgenden Punkten 1.2 / 3.4 / 3.9 / 3.18 / 3.24 / 3.28 / 3.34 / 10.3 und 26.1 ab und beschließt das Abwägungsergebnis.

Das Ergebnis der Abwägung ist den Behörden, den sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit die Stellungnamen erhoben haben, mitzuteilen.

► Beschluss Nr. 64/2020

Der Gemeinderat beschließ die 2. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Spedition Prüstel GmbH" in Callenberg bestehend aus der Planzeichnung im Maßstab 1:1.500 und den textlichen Festsetzungen



(Stand: September 2020) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Begründung zur Satzung (Stand: September 2020) wird gebilligt.

Die Satzung ist nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Die 2. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

▶ Beschluss Nr. 65/2020

Der Gemeinderat beschließt, die in der vorläufigen Haushaltsführung vom 01.01.2020 bis 20.09.2020 getätigten Aufwendungen/ Auszahlungen in Höhe 12.862,01 € (siehe Anlage1) werden im nachhinein vom Gemeinderat bestätigt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am 14. Dezember 2020 um 19:00 Uhr stattfinden. Bitte informieren Sie sich dazu im Internet unter www.callenberg.de oder an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen. Die Sitzung wird unter Einhaltung der Auflagen und Bestimmungen zum Infektionsschutzgesetz durchgeführt werden, sie ist öffentlich. Aufgrund des einzuhaltenden Mindestabstandes bitten wir Sie zu beachten, dass nur beschränkte Plätze für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

ORTSCHAFTSRAT

Viel Neues auf dem Spielplatz in Reichenbach

Im Amtsblatt November 2019 informierten wir von einem Gespräch mit Reichenbacher Eltern über den weiteren Ausbau des Spielplatzes und den Kauf neuer Spielgeräte. Viele gute Ideen und Vorschläge wurden damals unterbreitet.



Mit Freude können wir nun berichten, dass es gelang, mehrere neue Geräte zu errichten. Dies war nicht einfach, neue Vorschriften für die Sicherheit ließen die Kosten steigen.

Gelder vom Budget des Ortschaftsrates, vom Heimatverein ein Restbetrag vom Heimatfest, dem Haushalt der Gemeinde, der Leader-Region und einer Spende der Autolackiererei Lohs wurden für den Kauf und die Aufstellung der Spielgeräte verwendet.



Dank auch an Alle, die am Aufbau beteiligt waren.

Obwohl es noch keine offizielle Eröffnung oder Einweihung geben konnte, wird der Platz recht rege genutzt. Wie geht's weiter und was soll mit der gepflasterten Fläche werden, werden wir immer wieder gefragt? Auf diese Fläche soll eine kleine Hütte oder Pavillon als Schattenspender oder Spielgelegenheit und es werden noch Bäume gepflanzt.

Der Ortschaftsrat Reichenbach

Ü60-Party vom Ortschaftsrat Falken gut besucht



Der Ortschaftsrat Falken bedankt sich recht herzlich für die rege Teilnahme an der Ü60-Party am 08.10.2020. Unter Einhaltung der Hygieneregeln konnten die Kunstradfahrer, unter Leitung von Johanna Wender, uns ihr Können zeigen. Trotz ein-

geschränkter Platzverhältnisse wurden alle Übungen fehlerfrei gezeigt. Die Flying Hawks, unter Leitung von Conny Lohse, boten Line Dance im Stil der 60iger Jahre. Mit Petticoat und toller Musik wurde so manche Jugendzeit wachgerüttelt. Der Alleinunterhalter nahm alle kurzweilig mit in so manch´ bunten Tagesablauf. Bei Kaffee und Kuchen wurde sich ausgetauscht und viel gelacht. Da man sich noch nicht gleich trennen wollte nach Programmen-

de, nutzten viele noch die Möglichkeit, gleich das Abendbrot im Gasthof Falken einzunehmen.



Ein herzliches Dankeschön hiermit an Kirsten und Axel Esche und ihr Serviceteam vom Gasthof Falken.

Wir haben uns gefreut, dass wir diese Veranstaltung durchführen und einen schönen gemeinsamen Nachmittag verbringen konnten.

Freuen wir uns auf eine Neuauflage in 2021

und bleiben Sie gesund!

Ihre Ortsvorsteherin und Ortschaftsräte von Falken



Ortschaftsrat Langenchursdorf sucht Sponsoren

Hallo liebe Langenchursdorfer,

es dauert nicht mehr lange und schon steht Weihnachten vor der Tür. Wer mit offenen Augen durch unsere schöne Gemeinde geht, hat mit Sicherheit in den letzten Jahren bemerkt, dass in der Weihnachtszeit an den Lichtmasten Sterne, Weihnachtsbäume oder Sternschnuppen zu leuchten beginnen. Wer Interesse an so einer festlichen Weihnachtsbeleuchtung, direkt an einer Straßenlaterne vor seiner Tür hat, der sollte sich schnell beim Ortsvorste-

her, Frank Haupt unter der Telefonnummer 0152/ 37 02 6086, melden. Dort bekommt man, alle nötigen, weiteren Informationen!

Liebe Grüße vom Ortschaftsrat Langenchursdorf



	Wir gratulieren	im November 2020		
OT Callenberg		OT Langenchursdorf		
Nitzsche, Stefanie	zum 80.	Fleischer, Klaus	zum 75.	
Szajble, Maria	zum 85.	Beyer, Christine	zum 80.	
Tauscher, Gunter	zum 91.	Uhlmann, Ilona	zum 90.	
OT Langenberg		Ehejubiläen		
Förster, Christine	zum 75.			
Moosig, Peter	zum 75.	Veronika und Winfried Wetzel		
Harlaß, Rosemarie	zum 75.	60 Ehej <mark>ah</mark> re		
Vogel, Gerhard	zum 90.	OT Callenberg	OT Callenberg	

NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Bitte nutzen Sie **ab sofort** für das einsenden von Texten und Bildern für das Callenberger Amtsblatt die Emailadresse **pressestelle@callenberg.de**

Bei Fragen können Sie sich, zu den unten aufgeführten Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, an Frau Haprich wenden. Sie erreichen Sie telefonisch unter der Telefonnummer 03723/6999612 oder per Email an haprich@callenberg.de. Redaktionsschluss für das Amtsblatt 12/2020 unserer Gemeinde ist der 27.11.2020. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt 12/2020 ist der 12.12.2020.

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte direkt an die CVD

Mediengruppe (Verteiler) unter der Telefonnummer 0371/ 65 62 02 83. Für Werbeanzeigen, bzw. private Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag direkt unter der Telefonnummer 0371/ 42 24 31.

Gleichzeitig möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Amtsblätter an folgenden Punkten ausliegen und von den Bürgerinnen und Bürgern dort mitgenommen werden können:

- Rathaus, OT Falken
- Frisörgeschäft Voigt, Meinsdorfer Str. 2
 (Mittwoch, Donnerstag und Freitag bis mittags)
 - Bäckerei Vogel, Rathausstraße 49
- BHG Langenchursdorf, Waldenburger Str. 61
 - Frisörgeschäft Nitzsche,
 - Sparkasse Callenberg
- Bücherzelle an der KBR Reichenbach, Straße des Friedens 40

Impressum:

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015)

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40, 09337 Callenberg •

Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: www.callenberg.de

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Daniel Röthig

Redaktionelle Bearbeitung: J. Haprich • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten.

Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz •

Tel.: (0371) 41 42 33 • Verteilung: WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte



Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg/OT Falken Telefon: 03723/699960, Fax: 03723/6999666

Das Rathaus und die Kulturelle Begegnungsstätte bleibt bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen! Die Verwaltung ist zu den bekannten Öffnungszeiten telefonisch für Sie erreichbar, die elektronische Erreichbarkeit ist zu jeder Zeit gegeben! Bitte senden Sie Ihre Emails an gemeindeverwaltung@callenberg.de Sie werden somit gebeten auf telefonische oder elektronische Kontaktaufnahme auszuweichen. Bei dringlichen, nicht aufzuschiebenden Angelegenheiten bitten wir Sie, einen Termin zu vereinbaren. Sie erreichen uns zu folgenden Zeiten:

Di 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr Do 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Notrufnummern

Polizei 110 Feuerwehrnotruf 112 Arztnotdienst 116117 Apothekennotdienst 22833

Wasserversorgung RZV 03763 405-405 Energieversorgung Envia M 0800 2305070 0371 451 444 Gasversorgung eins

Öffnungszeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal Telefon: 03723/402-0, Fax: 03723/402-339 E-Mail: buergerbuero@hohensten-ernstthal.de

9.00 - 12.00 Uhr

 $9.00 - 12.00 \; Uhr \; und \; 13.00 - 16.00 \; Uhr$ Mi. 9.00 - 12.00 Uhr 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Do.

9.00 - 12.00 Uhr Fr.

in jeder geraden Woche von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet Sa.

Wüstenbrand (in jeder ungeraden Woche) 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Anzeige

Innungsfachbetrieb für KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA-**UND HEIZUNGSTECHNIK**





09337 Callenberg Falken, Mühlenweg 22 Tel.: (03723) 700 703 Fax: (03723) 700 705 www.UweHandrick.de

KITA/SCHULE/VEREINE

Neuigkeiten aus dem Märchenland

Huiuiui, bei uns ist was los! Der Herbst hat nun wirklich Einzug gehalten - mit Regen, Wind, bunten Blättern, lustigen Kürbissen und vielem

mehr! Aber schön langsam, wir erzählen Ihnen das Neueste... Zu Beginn müssen wir Ihnen leider mitteilen, dass sowohl unser Lampionumzug als auch der Weihnachtsbummel nicht stattfinden können - die momentane Corona Situation und die damit verbundene Allgemeinverordnung lässt es nicht zu. Wir hatten eigentlich auch eine Weihnachtsfeier für die Senioren des Ortes geplant, auch diese muss ausfallen! Aber wir werden uns dafür etwas anderes einfallen lassen, versprochen!



Unsere große Gruppe durfte sich daran wagen einen echten, großen und viele kleine gebastelte Kürbisse zu schnitzen bzw. zu basteln. Natürlich sind sie alle gruselig geworden! Aber auch witzig - denn zu gruselig ist ja auch doof, da fürchtet man sich ja ständig! Daher dürfen unsere Kürbisse mit einem lachenden Gesicht in die Welt schauen.

Außerdem bekamen wir in den letzten Wochen im wahrsten Sinne "hohen Besuch": Unsere Agrargenossenschaft hat einen neuen Traktor bekommen und dieser Riese schaute vor Kurzem bei uns vorbei. Kucken Sie mal: Keiner von uns ist so groß wie die Rä-



der des "schnellen Fuchses" (so unsere treffende Namenstaufe)! Mit dem Papiermacher schöpften wir in der Kleinen Burg Papier, so wie es die Menschen schon vor vielen, vielen Jahren machten: in einer Wasserwanne und mit Schöpfrahmen. Ein ganz schönes Geschmander, doch unser eigenes Papier! Das ist besonders wertvoll und jeder Bogen ein wertvolles Einzelstück.





Doch damit nicht genug: auch wir waren im Dorf unterwegs und besuchten Familie Richter. Auf ihrem Hof durften wir ganz viele Tiere anschauen, manche sogar streicheln und für unsere Herbst-Basteleien allerhand Kastanien sammeln. Das war ein toller Tag!



Förderverein "Märchenland in Ritterhand e.V." Waldenburger Straße 77, 09337 Callenberg OT Langenchursdorf



Neues aus dem Falkenhorst

Nach der aufregenden Herbstwoche Ende September und dem anschließenden Waldprojekt haben wir den Oktober weitestgehend ruhig ausklingen lassen.

Mit einem Spaziergang in Richtung Wald und vieler Sammelei von verschiedenen Blättern, Eicheln und Zapfen haben wir unsere jährliche Herbstwoche eingeläutet. Natürlich durfte auch zur Herbstzeit ein frisch gebackener Apfelkuchen nicht fehlen. Eine Woche voller Bastelei, Sammelei und Bäckerei. Wie jedes Jahr beendeten wir unsere Herbstwoche mit einem Herbstfest. Dieses Mal konnten wir dieses leider nur ohne Eltern feiern. Trotz dessen gab es für Groß und





Anschließend an unsere Herbstwoche planten wir übergreifend unser Waldprojekt. "Was gibt es alles im Wald?", "Wer lebt im Wald?" und "Was fressen die Tiere im Wald?" sind alles Fragen, denen wir auf den Grund gehen wollten. Mit ausgiebigen

Spaziergängen durch den Wald konnten wir auch einige Tannenzapfen, Blätter, ein bisschen Moos, verschiedene Stöcke, Eicheln, Bucheckern und vieles mehr sammeln. Aus all den gesammelten Materialien konnte jede Gruppe anschließend individuelle Sachen basteln. Mit verschiedenen Rätseln, Bildern und Büchern, sowie eigenen Erfahrungen konnten wir viele Fragen beantworten und die Neugier und Wissbegierde der Kinder stillen. Unser 2-wöchiges Waldprojekt schlossen wir am Ende mit einem gemeinsamen Frühstück ab.









Klein allerhand zu erleben. Von Minidisco und Zuckerwatte bis zum Kinderschminken war alles dabei. Wir verzichteten zum Mittagessen sogar auf den Eintopf und bekamen dafür leckere frisch gegrillte Roster mit Kartoffelsalat.



Ein weiteres Highlight dieses Jahr war die Taufe eines neuen Traktors von der Agrargenossenschaft Langenchursdorf. Dieser besuchte uns Ende September und alle Kinder durften einmal Probe sitzen. Zusammen haben wir den neuen Traktor auf den Namen "Hektor" getauft. Vielen Dank auch an die Agrargenossenschaft für den Kinder Traktor-Dumper. Die Freude bei Klein und Groß über das Geschenk war nicht zu übersehen.

Ein großes Dankeschön möchten wir Frau Lenz von Vitalenz widmen. Sie brachte uns eine große Kiste in den Kindergarten mit vielen verschiedenen Bastelsachen für Groß und Klein,

NICHTAMTLICHER TEIL



neue Bohrer und Schaufel für den Sandkasten und als Highlight einen Scoot & Ride Roller. Die Bohrer und Schaufeln wurden von unseren fleißigen Bauarbeitern schon großzügig genutzt und viele tiefe Löcher in den Sandkasten gebohrt. Auch der Roller ist bei den Kindern Groß und Klein heiß begehrt. Durch seine Umbaufunktion kann jedes



Kind diesen nutzen und er ist nun der Hingucker unter den Fahrzeugen im Kindergarten.

Ebenso möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die uns tatkräftig zu unserem Garteneinsatz am 9.10.2020 unterstützt haben. Dank der fleißigen Helfer haben unsere Kinder neuen Sand für beide Sandkästen bekommen. Ebenso wurde unser Spielhaus wintertauglich gemacht, unser Rutschenturm gereinigt, sowie unser Gewächshaus umgegraben und von dem letzten Unkraut entfernt. Ein großes Dankeschön geht auch an die Familie Schramm, die uns unseren neuen Sand sponserten. Bei Herrn Welker der uns tatkräftig unterstützte, sowie die Container lieferte und wieder abholte möchten wir uns auch im Namen der Kinder und Erzieher recht herzlich bedanken.

Bleiben Sie weiterhin gesund und genießen Sie den goldenen Herbst.

Liebe Grüße von allen Erzieherinnen aus dem Falkenhorst

Sinnenk fer

Neues von den Sonnenkäfern

Über "Wir für Sachsen" konnten wir wieder ein tolles Holzprojekt, kreative Töpferkurse und eini-

ge Handarbeit - Workshops finanzieren. Aufgrund der aktuellen Situation zwar nicht wie üblich übers ganze Jahr, aber sobald es möglich war, waren unsere Ehrenamtlichen wieder im Einsatz.





Frau Hemmerle, Frau Gumprecht und Frau Geringswald setzten die kreativen Ideen unserer Kinder um und so manches Kunstwerk entstand. Dank dieser drei Frauen können handwerkliche Fähigkeiten der Mädchen und Jungen in kleinen Gruppen entfaltet und verwirklicht werden. Vielen lieben Dank für Euer Engagement!



Mit Unterstützung des Kulturraum Vogtland - Zwickau findet in diesem Jahr für unsere Großen ein Projekt zum Thema Gebärdensprache statt. Die Kinder sind interessiert und gebannt bei der Sache und freuen sich, wenn die diplomierte Gebärdensprachdolmetscherin, Sarah Grimm am Morgen das Zimmer betritt. Sie lernen u.a. Tiergebärden und machen Mu-

sik (Kinderlieder) sichtbar. Ein selbst gestaltetes Memory rundet das Projekt ab.





Zum Erntedankfest konnten wir die
Sammlung in
der Callenberger Kirche wieder mit ein paar
Lebensmitteln
unterstützen.

Vielen Dank an die Eltern!

Außerdem überraschte uns Frau Doris Lenz mit tollen Spenden für unsere Einrichtung. Auch dafür möchten wir Danke sagen.

Viele Grüße aus Callenberg!



FLYER

WIR VERWIRKLICHEN IHRE IDEEN...

GESCHÄFTSPAPIERE

KALENDER

PRÄSENTATIONSMAPPEN

FLEXIBEL, ZEITNAH UND IN ERSTKLASSIGER QUALITÄT –

MIT MODERNSTEN MASCHINEN UND INNOVATIVER VEREDLUNGSTECHNOLOGIE -

GEMEINSAM FINDEN WIR BEZAHLBARE LÖSUNGEN FÜR IHRE DRUCKPRODUKTE -

DURCHSCHREIBESÄTZE

BÜCHER

IHR TEAM DER



ZU LEISTUNGSSTARKEN PRODUKTEN -

ZEITSCHRIFTEN

PLAKATE

POSTKARTEN

GLÜCKWUNSCHKARTEN

WIR BEDRUCKEN PAPIER...

BIS ZU EINER STÄRKE VON 1 MM BIS ZU EINEM FORMAT VON DIN A1+ UND VEREDELN MIT HOCHWERTIGEN GLANZ- SOWIE MATTFOLIEN.

SPEISEKARTEN

FALZEN

STANZEN

PRÄGEN

LACKIEREN



WIR FREUEN UNS AUF SIE

FRANKENBERGER STRASSE 61 · 09131 CHEMNITZ Tel.: 0371 - 41 42 33 · FAX: 0371 - 41 15 17 E-Mail: Info@druckerei-daemmig.de www.druckerei-daemmig.de



SCHNEIDER GRUPPE



*Mit dem Beschluss der Bundesregierung gilt seit dem 1. Juli 2020 bis einschließlich 31.12.2020 *Mit dem Beschluss der Bundesregierung gilt seit dem 1. Juli 2020 bis einschließlich 31.12.2020 eine reduzierte Mehrwertsteuer von 16 statt 19 Prozent. Diese Steuersenkung ist in der vorliegenden Aktion bereits in allen Fahrzeugpreisen inkludiert. **Der zusätzliche Gutschein in Höhe von 750€ brutto ist nicht kombinierbar mit dem Fahrzeugpreis. Er ist anwendbar auf alle Diensteistungen und Produkte bei "Die Schneider Gruppe GmbH". Eine Kombiniation mit anderen Aktionen oder Rabattangeboten ist nicht möglich. Der Gutschein ist gültig bis 31.12.2021. Die Aktion ist gültig für alle sofort verfügbaren Vorführwagen, Tageszulassungen und Neuwagen Verbrauchsangaben: Renault Kadjar Life TCe 140 GPF, Benzin 103 kW: Gesamtverbrauch (I/100 km) innerorts: 8,0; außerorts: 5,4; kombiniert: 5,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 132*. Effizienzklasse C.

www.dieschneidergruppe.de f @

Wir Suchen Sie! Sie haben Freude an Ihrem Beruf als Physiotherapeut*in

suchen nach einer Veränderung und möchten mit Ihrer Kreativität und Vielfalt ein kleines modernes Team unterstützen?

Dann bewerben Sie sich jetzt!





Für uns steht ein angenehmes und entspanntes Betriebsklima in modern ausgestatteten Behandlungsräumen an erster Stelle. Arbeits- und Freizeiten stimmen wir individuell nach Ihren Bedürfnissen ab.

Bei uns haben Sie die Chance, Ihre persönlichen Stärken und Fähigkeiten fortbildungsorientiert auszubauen, wobei wir Sie durch entsprechende Beteiligung finanziell fördern.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann zögern Sie nicht länger und bewerben sich! Wir freuen uns auf Sie!

Nadja Kritzner und Team Wiesenweg 3a 04618 Langenleuba-Niederhain

Telefon: 034497.70061 eMail: dasnad@freenet.de



Hörakustik

Ihr Partner für Hörgeräte und Gehörschutz in der Region.

- ✓ professionelle Höranalyse
- ✓ individuelle & persönliche Beratung
- ✓ kostenloses Probetragen von Hörsystemen
- ✓ Tinnitus-Beratung
- ✓ wir kommen zu Ihnen nach Hause

www.hoerakustik-landgraf.de

6 Jahre Waldenburg Wir sagen DANKE!

Sehr geehrte Kunden,

wir möchten uns für die letzten 6 Jahre der Treue bedanken. Wir stehen Ihnen weiterhin zu unseren gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung und freuen uns über Ihren Besuch.

> Nicole Lorenz (Hörakustik-Meisterin) und Alina Kretzschmar (Hörakustikerin)

SCHEIN

für einen kostenlosen Hörtest.

Gültig bis 27. November 2020. Termin vereinbaren & zum Hörtest den ausgeschnittenen Gutschein vorlegen.

Hörakustik Landgraf

Markt 17, 08396 Waldenburg Tel.: 037608/288180

Fax: 037608/288188

Öffnungszeiten:

Montag & Freitag 9-13 Uhr & 14-16 Uhr Dienstag & Donnerstag 9 - 13 Uhr & 14 - 18 Uhr

Mittwoch 9 - 13 Uhr



Der Herbst mit allen Sinnen

Der erste Abschnitt des Schuljahres ist vorüber, die Herbstferien sind Vergangenheit und wir blicken zurück auf eine Zeit, in der sich die Kinder erst wieder in unserem altbewährten, offenen Konzept zurechtfinden mussten. Wir haben eben diese Zeit mit dem Knüpfen der Patenschaften zwischen Erst- und Viertklässlern sowie allerlei herbstlichen Themen verbracht. Neben Patenund Freundschaftsfotos sind derzeit noch einige Interviews im Entstehen, die dafür sorgen, dass sich die Paten besser kennenlernen, Gemeinsamkeiten herausfinden und Unterschiede schätzen lernen. Viele der Erstklässler haben ihre "Großen" direkt ins Herz geschlossen!

Der Herbst bietet immer vielfältige Möglichkeiten zur Beschäftigung. Nicht nur herbstliche Basteleien standen auf dem Programm, die Kinder hatten auch die Möglichkeit, den Hort einmal anders zu erfahren - nämlich barfuß! Die Aufgabe war, möglichst viele verschiedene Untergründe zu erspüren und zu beschreiben. Neben Matsch, Sand, Gras und Steinen gab es auch Fallschutz, Wurzeln, Rindenmulch und diverse andere, mit dem Fuß ertastbare Sinneseindrücke. Die Kinder hatten am Ende einen richtig langen, individuellen Barfußpfad, durch den sie auch ihre Freunde geführt haben.

Eine besondere Herbstbastelei sorgte für tagelanges Interesse - und bei dem ein oder anderen sicher auch für schmerzende Finger. Herbstmonster wurden genäht! Gerade bei trübem Wetter sollten diese kleinen Kerle in leuchtenden Farben und mit lustigen Gesichtern die Stimmung etwas aufhellen.

Nun sind auch die Ferien vorüber und wir blicken zurück auf zwei spannende Wochen. Ein Highlight in der ersten Ferienwoche war sicherlich der Film "Max und die Wilde Sieben", den wir im Hohenstein-Ernstthaler Kino angeschaut haben. Auch der Lego-Masters-Wettbewerb, nach dem bekannten TV-Vorbild, jedoch mit leicht abgewandelten Regeln, bereitete den Kindern



Freude. Die zweite Woche hingegen stand ganz im Zeichen des Kürbisses: Kürbissuppe, Kürbisschnitzen und schließlich auch die Kürbisparty – inklusive toller Verkleidungen, witziger Spiele und leckeren Naschereien - sorgte dafür, dass die Herbstferien sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben werden. Das Team des Hortes

Liebe Sportfreunde,



es ist wunderbar, dass der neue Sportplatz so viele Möglichkeiten zur Bewegung an der frischen Luft schafft.

Wir waren neugierig und wollten wissen warum in der Mitte des Platzes ein Kreis gezogen ist. Das dieser extra für uns Kunstradfahrer platziert wurde, er-

füllt uns mit großer Freude. Also überlegten wir nicht lange und nahmen ihn bei Sonnenschein und guter Laune in Beschlag. Zur Freude einiger Zaungäste, absolvierten wir unser Training im Freien. Anfangs war es schwierig, mit dem Belag zurechtzukommen, aber dann hatten wir viel Spaß dabei.

Lampenfieber erfasste uns am Donnerstag, den 8. Oktober zu

unserem Auftritt im "Gasthof Falken". Weil wir aber vorher schon mal proben durften ging alles reibungslos über die Bühne. Danke nochmals den Ortschaftsräten dafür, dass wir uns präsentieren durften und die Gäste Einblicke in unser Übungsprogramm nehmen konnten. Es zeigte uns doch, dass wir auch Extremsituationen meistern können (kleiner Kreis, wenig Platz).



Nun hat sich im letzten Amtsblatt der Fehlerteufel eingeschlichen. Die Tel. Nr. für die Erfassung der "Geschichte des Kunstradsportes im LSV Langenberg-Falken" lautet richtig 03723/700068. Liebe "Alte Kunstradhasen" entschuldigt bitte.

Mit freundliche Grüßen und bleibt alle Gesund

Euer Kunstradteam

Anzeige **Ambulante Pflege** Bürger Senioren-WG **Tagespflege** Pflegedienst Bürger **Nutzung 17** .Haben Sie noch Fragen? Wir kommen gern zu Ihnen 09353 Oberlungwitz nach Hause und beraten Sie unverbindlich." **4** 03723 - 62 98 8-05 Ihre Franziska Bürger & Team nder fb@pflegedienst-buerger.de

www.pflegedienst-buerger.de www.facebook.de/PflegedienstBuerger

Wir sind für Sie erreichbar! 24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche.





Kürbiswiegen in Reichenbach

Nun bereits zum 6.mal wurde der schwerste in der Gemeinde Callenberg gewachsene Kürbis gesucht und der Kürbismeister 2020 ermittelt.

Anders als gewohnt und unter Einhaltung der Coronaschutzmaßnamen wurde in diesem Jahr gewogen. Zahlreiche Kürbiszüchter beteiligten sich wieder und zeigten die Ergebnisse ihrer wochenlangen Mühen. Die langen Trockenperioden und auch andere Einflüsse machten die Arbeit nicht leichter.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten herzlich für die Teilnahme bedanken und wünschen für 2021 wieder viel Freude und Erfolg. Über neue und mehr Wettbewerbsteilnehmer würden wir uns natürlich freuen, unser Wiegeteam ist darauf vorbereitet.

Nun zum Ergebnis: Den schwersten Kürbis mit 67,7 kg brachte wie schon 2019

Cindy Grundmann aus Langenberg. Ein Pokal und ein Gutschein für eine Gans wurden der Siegerin überreicht. Den 2. Platz belegte Frank Haupt aus Langenchursdorf mit 48,6 kg und 3. wurde Patrik Schmiedel eben-



falls aus Langenchursdorf. Sein Kürbis brachte 35,1 kg auf die Waage. Natürlich erhielten auch sie ein kleines Präsent.

Die Kürbisfreunde vom Heimatverein Reichenbach e.V.

Strumpfwirkerinnung von Langenchursdorf – Fahne gesucht

Wie vielleicht dem einen oder anderen bekannt ist, schlossen sich 1859 die Langenchursdorfer und Falkener Strumpfwirkermeister in ihrer eigenen Innung zusammen. Seit August 1851 hatten sie sich um Genehmigung zu diesem Schritt bemüht. Der Vorstand bestand aus einem Obermeister, dem Strumpfwirkermeister Christian August Riedel, ferner zwei Vormeistern und einigen Repräsentanten. Insgesamt waren in der Innung über 200 Meister vertreten, etwa zwei Drittel aus Langenchursdorf und ein Drittel aus Falken.

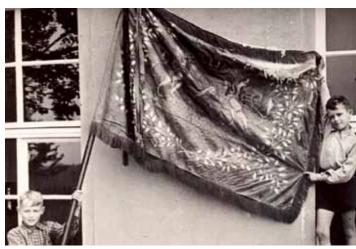
Drittel aus Falken.



Diese Strumpfwirkerinnung hatte auch eine Innungsfahne. Sie ist auf einem Foto aus den 50er Jahren (ein genaues Datum konnte leider nicht ermittelt werden – vermutlich entstand das Foto im Rahmen des Schul- und Heimatfestes Langenchursdorf im Sommer 1954) zu sehen.

Wer kann Angaben über den Verbleib der Fahne machen? Wer kennt die beiden Jungs auf dem Foto? Über Hinweise würden wir uns sehr freuen.

René Fleischer, Chronik-Arbeitskreis Langenchursdorf



Anzeigen







Sonderausstellung – Gemälde des Glaucher Malers Helmut Weller – Natur- und Architektur aus Waldenburg und Umgebung

Ab voraussichtlich 01. Dezember 2020 hat man die Möglichkeit, eine neue Sonderausstellung im Souterrain von Schloss Waldenburg zu besuchen. Der Maler Helmut Weller aus Glauchau präsentiert seine Kollektion an Ölgemälden, Holzschnitten, Lenolschnitten und plastischer Keramik. Eine Besonderheit ist, dass man in einem der Ausstellungsräume einen wetterunabhängigen Rundgang durch den Grünfelder Park unternehmen kann. So begegnet man z. B. dem "Tor der Naturfreunde", dem "Badehaus", der "Glänzelmühle in früherer Zeit" und vielen anderen Plätzen des schönen Englischen Landschaftsparks. Viele weitere Landschaften und Architekturen aus der Heimat hat er ebenfalls in Öl festgehalten.

Herr Weller möchte man als Naturtalent bezeichnen, denn er malt bereits seit seiner frühesten Kindheit. Auch Kohlemalerei, Aquarellmalerei und Karikaturen gehören dazu. 1963 trat er u. a. dem Zeichenzirkel in Waldenburg bei. Damals war er 16 Jahre alt und hatte namhafte Lehrer wie den Maler Püschel aus Glauchau, den Maler Feige aus Glauchau-Gesau und den bekannten Maler Heinz Tetzner aus Gersdorf. Während dieserZeichenzirkel malte er zahlreiche Bilder vom Muldental bis Kohren-Salis.

Farben wurden nicht nur zu seinem Hobby, sondern auch zu seinem Beruf. So feierte er 2019 seine 50-jährige Malermeisterschaft mit eigenem Geschäft. Und obwohl bereits Rentner, ist er



heute noch künstlerisch auf Fassaden tätig und zeichnet Schrift schilder per Hand. Eines seiner Kunstwerke ist auf einer Hausfassade im Areal von Stausee Oberwald in Callenberg zu bestaunen - passend zu seiner Ausstellung handelt es sich dabei um eine kunstvolle Darstellung des Eingangsportals des Schlosses Waldenburg. Die Sonderausstellung ist bis Ende Februar 2021 im Rahmen einer individuellen Schlossbesichtigung im Schloss Waldenburg zu bewundern.

Kreisverband Hohenstein-Er. e. V. - Ein guter Partner in Ihrer Region

Deutsches

Rotes

Kreuz

Kontakt:

Badegasse 1,

09337 Hohenstein-Er. Telefon: 03723/42001 Telefax: 03723/42868

verwaltung@drk-hohenstein-er.de E-Mail:

Internet: www.drk-hohenstein-er.de

Mode von Mensch zu Mensch in Hohenstein-Er., Herrmannstraße 42

Wir haben wieder für Sie geöffnet!

Es gelten vorübergehend unsere verkürzten Öffnungszeiten.

Dienstag von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr Donnerstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Bitte tragen Sie einen Mundschutz. Es dürfen maximal 3 Kunden unseren Laden betreten, achten Sie dabei auf ausreichend Sicherheitsabstand und folgen Sie den Hinweisen unseres Personals.

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Mo. Mi. Do 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr Di 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Fr 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Spendenannahmestelle in Hohenstein-Er., Badegasse 1

Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Bitte nutzen Sie unsere Altkleidercontainer vor unserer Geschäftsstelle.

Anzeigen









Tel.0371-422431

Verschenken Sie Glückwünsche in einer originellen Anzeige!

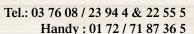




Marko Günther Bahnhofstraße 64 08396 Waldenburg

Öffnungszeiten Blumengeschäft Mo, Di, Do & Fr 9.00-12.00 Uhr und 14.00 -16.30 Uhr Sa 8.30 - 11.00 Uhr Mittwoch geschlossen

Baumpflege **Floristik**



Fax: 03 76 08 / 21 55 6 E-Mail: galaguenther@web.de

Wir möchten uns bei unserer Kundschaft und unseren Geschäftspartnern, die uns auch in diesem schwierigen Jahr die Treue gehalten haben, von ganzem Herzen bedanken.

Gleichzeitig wünschen wir allen eine ruhige und besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2021.

Unsere Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

21.-23.12.20 9.00-12.00 Uhr & 14.00-16.30 Uhr

24.12.20 8.30-11.00 Uhr

28.12.- 30.12. 9.00-12.00 Uhr

31.12.20 8.30 -11.00 Uhr

Am 02.01.21 bleibt unser Geschäft geschlossen



KIRCHENNACHRICHTEN

Die Kirchgemeinde Callenberg-Grumbach mit Reichenbach und Tirschheim lädt Sie ganz herzlich ein

Sonntag 15.11.2020

10.15 Uhr Gottesdienst mit Erinnerung an die Verstorbenen

des zu Ende gehenden Kirchenjahres und Kinder-

gottesdienst in Callenberg

16.11.2020 Montag

19.00 Uhr Strohsternebasteln im Pfarrhaus Callenberg

Mittwoch 18.11.2020

10.00 Uhr Gottesdienst in Falken

22.11.2020 Sonntag

Gottesdienst mit Erinnerung an die Verstorbenen 10.15 Uhr

des zu Ende gehenden Kirchenjahres in Grumbach

Donnerstag 26.11.2020

Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirch-19.30 Uhr

lichen Gemeinschaft im Saal Callenberg

Samstag 28.11.2020

Treff unter dem Adventsstern in Callenberg 17.00 Uhr

Sonntag 29.11.2020

Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchen-15.00 Uhr

vorstandes in Grumbach

Dienstag 01.12.2020

15.00 Uhr Frauendienst Callenberg-Reichenbach in Reichen-

bach

Sonnabend 05.12.2020

9.30 Uhr Kinderkreis im Pfarrhaus Callenberg Sonntag 06.12.2020

8.45 Uhr Gottesdienst in Callenberg

Donnerstag 10.12.2020

19.30 Uhr Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirch-

lichen Gemeinschaft im Saal Callenberg

Sonntag 13.12.2020

10.15 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach

Feste Termine:

Junge Gemeinde: 18.30 Uhr montags

Chor: 19.30 Uhr mittwochs

Volleyball 18.00 Uhr (in der Turnhalle) sonntags

Öffnungszeiten der Kirchkasse und

der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50

Donnerstags 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

(für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung

auch außerhalb der Öffnungszeit)

Tel.: 037608 / 21719 Fax.: 037608 / 15123

09337 Callenberg, Tel.: 037608 22705. E-Mail: kg.callenberg@evlks.de

Internet: https://kirchgemeinde-callenberg-grumbach.de

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/Langenberg informiert und möchte Sie herzlich einladen:

Sonntag, 15.11.

08.45 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Langenberg

Mittwoch, 18.11.

Buß - und Bettag - Gottesdienst mit Totengeden-10.00 Uhr

ken in Falken

Sonntag, 22.11.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Kindergot-

tesdienst in Langenchursdorf

Montag, 23.11.

19.30 Uhr Offener Bibelkreis in Langenchursdorf

Sonntag, 29.11.

10.15 Uhr 1. Advent - Familiengottesdienst in Falken

Montag, 30.11.

14.30 Uhr Missionskreis in Langenberg

Mittwoch, 02.12.

14.00 Uhr Frauendienst in Langenchursdorf

Freitag, 04.12.

19.00 Uhr Konzert des Kammerchores vom Europäischen

Gymnasium Waldenburg in Langenchursdorf - nur

mit Voranmeldung

Sonntag, 06.12.

10.15 Uhr 2.Advent - Gottesdienst mit Verabschiedung des

alten Kirchenvorstandes und Einführung des neu-

en Kirchenvorstandes in Langenberg

Montag, 07.12.

19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Mittwoch. 09.12.

19.30 Uhr Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf

Sonntag. 13.12.

10.00 Uhr 3. Advent - Gottesdienst in Langenchursdorf

Feste Zeiten:

Donnerstag, 18.30 Uhr Junge Gemeinde in Langenchursdorf

Aus dem offenen Hauskreis hat sich der offene Bibelkreis entwickelt. Dieser findet im November nach Absprache statt. Sie können sich im Pfarramt dazu informieren.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di 15.00-18.00, Mi und Do 09.00-12.00 Uhr,

Mo und Fr geschlossen

Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351 E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.

www.kirche-langenchursdorf.de

Pfarramt Langenchursdorf



Adventskonzert in der Langenchursdorfer Kirche

Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder ganz herzlich zum Adventskonzert am Freitag, den 4. Dezember 2020 um 19:00 Uhr in die Langenchursdorfer Kirche ein. Es ist schon zu einer schönen Tradition geworden, dass der Kammerchor des Europäischen Gymnasiums Waldenburg unter Leitung von Frau Dagmar Hanf im Rahmen seiner alljährlichen Konzertreihe auch in unserer Kirche zu Gast ist und uns auf eindrucksvolle Art und Weise auf die Weihnachtszeit einstimmt. Wegen der augenblicklichen Situation wurde das normalerweise 10 bis 12 Konzerte umfassende Advents-programm des Chores auf drei beschränkt. Umso mehr freuen wir uns, dass eines davon in Langenchursdorf stattfindet. Da auch für Veranstaltungen in unserer Kirche der Grundsatz

der Kontaktminimierung gilt, werden erheblich weniger Gäste als üblich eingelassen werden können. Wir bitten deshalb um Voranmeldung im Pfarramt. Es wird kein Eintrittsgeld erhoben, jedoch um eine Kollekte gebeten. Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf unsere Gäste. Da wir nicht wissen, wie sich die Situation rund um die Corona-Pandemie weiter entwickelt und wie sich das auf die Durchführbarkeit des Konzertes auswirken könnte, informieren Sie sich auch bitte auf der Internetseite der Kirchgemeinde: www.kirche-langenchursdorf.de.

Ihre Kirchgemeinde Langenchursdorf-Langenberg

SONSTIGES

Wer hätte das gedacht...

...das im Jahr 2020 keine Ausflüge auf die Weihnachtsmärkte in der Umgebung oder in der Ferne stattfinden können? Wie schade!

Jedoch bleibt da Zeit für einen Spaziergang in Callenberg, für kleine Ausflüge in der Region. Nutzen Sie die Zeit für einen Einkauf im Heimatort, denn auch in Callenberg gibt es noch sechs Firmen, die hier gute Lebensmittel herstellen und vor Ort anbieten. Die Idee einer gemeinsamen Vermarktung wird nun umgesetzt. Bei Rainers Räucherkäse gibt es ab sofort den "Callenberger Spezialitätenkorb". Schön verpackt finden Sie hier Mohnlikör vom Callenberger Mohnlädchen der Fam. Stiegler, eine Salami der Lohnschlachterei Heinig, eine Dose Brat -oder Leberwurst vom Bauer Heinig aus Falken, eine Gebäckmischung von der Bäckerei Schleif aus Reichenbach, 2 Wildknacker vom Fleischer Ralf Welzel aus Langenchursdorf und natürlich den Langenchursdorfer Räucherkäse. Zudem öffnet das Hoflädchen C'Mohn - Callenberger Mohnspezialitäten zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten an den vier Adventssamstagen von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Rainer's Räucherkäse öffnet an den Adventssamstagen von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr seinen Hofladen. Auch viele andere



genannte Dienstleister haben während der Vorweihnachtszeit geänderte Öffnungszeiten. Der Callenberger Spezialitätenkorb kann bei allen genannten Firmen vorbestellt werden.

Hallo und ein trauriges Helau von den Faschingsfreunden aus Langenchursdorf



Das Dreigestirn des Langenchursdorfer Faschings muss Ihnen leider die traurige Nachricht senden, dass der Straßenfasching 2021 ausfällt. Leider lässt es die aktuelle Situation nicht zu! Bitte seid nicht traurig und lasst uns hoffen, dass es bald wieder besser wird. Bleibt alle schön gesund und bleibt uns treu.

Eure Faschingsfreunde Langenchursdorf

IDIIN TRIFFIN AUF PAPILS info@druckerei-daemmig.de 0371 - 41 42 33





Baustoffhandelsgenossenschaft

Hohenstein-Ernstthal e.G.





8.00 - 11.00 Uhr www.bhg-hot.de Tel. 03723 / 6 99 97-0 Tel. 037204 / 21 04 Tel. 03723 / 71 11 07 8.00 - 11.00 Uhr Tel. 037608/3215 Sa